575157-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Sanitäre Anlagen – BAU - VOB - LV19 Sanitär BA 2+3 - Schule PES
OJ S 159/2026 19/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BBS Bau- und Betriebsservice GmbH
E-Mail: eVergabe@bbs-mannheim.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: BAU - VOB - LV19 Sanitär BA 2+3 - Schule PES
Beschreibung: Pestalozzischule - Titel 19 - Sanitär BA 2+3
Kennung des Verfahrens: 55b2a5a1-604e-4942-b489-74022ff9c3cb
Interne Kennung: X-BBS-2026-0123
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45332000 Installateurarbeiten und Verlegung von Abwasserleitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Otto-Beck-Straße 5-7
Stadt: Mannheim
Postleitzahl: 68165
Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen.
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: BAU - VOB - LV19 Sanitär BA 2+3 - Schule PES

Beschreibung: Die Versorgung des Schulgebäudes erfolgt über einen im Bestand vorhandenen Wasseranschluss der MVV Netze GmbH. Nach der Zählereinrichtung wird ein Rückspülfilter mit einer Spülgruppe vorgesehen, zur Einhaltung der Rückspülintervalle. Unmittelbar nach der zentralen Kaltwasserverteilung wurde für den Abgang der Küchenversorgung eine Enthärtungsanlage nach dem Ionenaustauscherprinzip zur Verminderung von Kalksteinbildung vorgesehen. Das Verfahrensprinzip erfolgt durch den Austausch der Härtebildner Ca- und Mg-Ionen gegen Na-Ionen aus dem Regeneriermittel im Ionenaustauscher. Alle Klassen- und WC-Räume werden nur mit Kaltwasser versorgt. Lediglich in den Räumen des Schulleiters und den barrierefreien WCs, den Teeküchen der Lehrer und in den Räumen für Hausmeister, Putzmittel, Eltern, Sanität, Regie und Medien werden dezentrale Trinkwassererwärmer mittels elektr. Durchlauferhitzer vorgesehen. Im Erdgeschoss ist eine Küche geplant. Die Trinkwassererwärmung hierfür erfolgt mittels einer Frischwasserstation mit einen vorgeschalteten Heizungspufferspeicher über die Fernwärmeübergabestation "Trinkwassererwärmung Küche". Die Aufstellung erfolgt in der Heizungszentrale im Untergeschoss. Im Dachgeschoss sind auf der West- und Ostseite Umkleide- und Duschbereiche vorgesehen. Die hierfür erforderliche Trinkwassererwärmung wird ebenfalls über eine Frischwasserstation mit einem vorgeschalteten Heizungspufferspeicher realisiert. Die Aufstellung erfolgt im Dachboden. Die Verlegung der horizontalen Verteilungsleitungen für Kalt- und Warmwasser, sowie Zirkulation erfolgt an den Geschossdecken. Von dort werden die Leitungen in Installationsschächten zu den einzelnen san. Einrichtungen geführt. Zur Sicherstellung des bestimmungsgemäßen Betriebs nach DIN 1988-200 wurde eine Ringleitungsinstallation geplant. Zur Verhinderung von Stagnation und Zwangsdurchströmung werden Strömungsteiler mit nachgeschalteten, automatisch auslösenden Spülgruppen eingebaut. Innerhalb der Sanitärräume sind Montageelemente zum Einbau in teil- oder raumhohe Vorwandinstallationen und Installationswände vorgesehen. Die Vorwandinstallationen und Installationswände werden bauseits vom Gewerk Trockenbau gestellt und beplankt. Eine Feuerlöschversorgung des Gebäudes ist gemäß Brandschutzkonzept erforderlich. Demnach sind auf der West- und Ostseite jeweils eine Löschwasseranlage in "trockener" Ausführung vorgesehen. Die trockenen Steigleitungen müssen in jedem Geschoss des notwendigen Treppenraums mit Feuerlöschschlauchanschlusseinrichtungen ausgestattet sein. Die Löschwassereinspeisungen sind an der Gebäudeaußenkante, oberhalb der Geländeoberfläche und in unmittelbarer Nähe der Treppenraumausgänge angeordnet. Die komplette Trinkwasser- und Feuerlöschversorgung wird aus Edelstahl-Pressfittingsystem mit entsprechender diffusionsdichter Dämmung aus alukaschierter Mineralwolle verlegt. Alle Haupt-, Verteil- und Anschlussleitungen werden gemäß dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) aus alukaschierter Mineralwolle (für Trinkwasser) wärmegedämmt, zudem sind zur Reduzierung von Wärmeverlusten Dämmkappen für alle Armaturen vorgesehen. Als Abwasserleitungen innerhalb des Gebäudes werden bei allen Anschluss-, Fall- und Sammelleitungen hochschallgedämmte PP-Rohre und Formstücke verlegt. Das anfallende Abwasser wird im Unter- und Erdgeschoss gesammelt und jeweils über Grundleitungsanschlüsse entwässert. Die, unter der Rückstauebene liegenden, sanitären Einrichtungen werden über Doppel-Abwasserhebeanlagen geführt, die jeweils im Unter- und 2.Untergeschoss aufgestellt sind. Die jeweiligen Druckschleifen werden mind. 30 cm über die Rückstauebene geführt. Für das anfallende fetthaltige Abwasser der Küche ist eine Fettabscheideranlage vorgesehen. Das gesamte fetthaltige Abwasser wird vor Eintritt in den öffentlichen Kanal abgeschieden. Vorgesehen wurde über das Gewerk Rohbau, im Bereich der Freianlage im Nordhof, der Einbau eines Fettabscheiders und Probenahmeschachtes im Erdreich. Der Fettabscheider, in

der Ausbaustufe 1, mit Direktabsaugung und integrierter Doppel-Pumpstation hat einen integrierten Schlammfang. Die Probenahmemöglichkeit erfolgt über die Schachtabdeckung. Die Druckschleife wird ins Gebäude über die Rückstauebene geführt. Die Entlüftung der Fettabscheideranlage und Doppel-Pumpstation erfolgt über Dach. Für das fetthaltige Abwasser werden PE-Rohre aus Polyethylen verwendet. Zum zugfesten und unlösbaren Verbinden von Rohren und Formstücken werden Elektroschweißmuffen verwendet. Beim Durchtritt durch Brandwände oder -decken in der entsprechenden F-Qualität sind Rohrabschottungen vorgesehen.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45332000 Installateurarbeiten und Verlegung von Abwasserleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Otto-Beck-Straße 5-7
Stadt: Mannheim
Postleitzahl: 68165
Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Otto-Beck-Straße 5-7
Stadt: Mannheim
Postleitzahl: 68165
Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027
Enddatum der Laufzeit: 28/02/2031

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 100
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-BBS-2026-0123

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-BBS-2026-0123
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch, Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Gemäß Ausschreibungsunterlagen.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Ort des Eröffnungstermins: Über eVergabe bei der BBS in Mannheim.
Eröffnungstermin — Beschreibung: eVergabe mit Projektleiter für die Vergabestelle zusammen mit der Revision (4 Augenprinzip)
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium, Referat 15
Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BBS Bau- und Betriebsservice GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium, Referat 15
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BBS Bau- und Betriebsservice GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: BBS Bau- und Betriebsservice GmbH
Registrierungsnummer: DE 143845455
Postanschrift: Leoniweg 2
Stadt: Mannheim
Postleitzahl: 68167
Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)
Land: Deutschland
E-Mail: eVergabe@bbs-mannheim.de
Telefon: +49 621 3096-0
Fax: +49 621 3096-799
Internetadresse: www.bbs-mannheim.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium, Referat 15
Registrierungsnummer: DE811469974
Postanschrift: Kapellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721 926-8730
Fax: +49 721 926-3985
Internetadresse: https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium, Referat 15
Registrierungsnummer: DE811469974
Postanschrift: Kapellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721 926-8730

Fax: +49 721 926-3985
Internetadresse: https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 94eef0e4-dd29-4c7a-b359-c53be1761e50 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/08/2026 10:58:31 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 575157-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 159/2026
Datum der Veröffentlichung: 19/08/2026